

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	IX
1. Klopstock im Werturteil deutscher Literaturgeschichte	
1.1. Antifeudaler Patriotismus im Widerstreit	1
1.2. Signaturen im 19. Jahrhundert. Von den Befreiungskriegen bis zum wilhelminischen Deutschland	9
1.3. Dichterseele und völkische Gemeinschaft. Von der geistesgeschichtlichen zur faschistischen Germanistik	26
2. Zur Forschungslage nach 1945	
2.1. Zum Klopstockbild in der DDR	39
2.2. Zum Klopstockbild in der Bundesrepublik	44
3. Der literaturgesellschaftliche Erfahrungsraum	
3.1. Die Leipziger Zeit	49
3.2. Der Aufenthalt in der Schweiz	54
3.3. Die Berufung nach Dänemark	58
3.4. Anmerkungen zur Situation des dänischen Absolutismus	63
3.5. Bürgerliches Gelehrtentum und absolutistische Herrschaft	67
3.6. Gelehrsamkeit und Gesellschaft	70
3.7. Kritik am Handelsbürgertum	75
3.8. Statuskonkurrenz mit dem Adel	78
3.9. Bürgerliche Selbstbestimmung am Hof	82
4. Zur gesellschaftlichen Genese der Rezeption altgermanischer Geschichte	90
5. Zur Wirkungsgeschichte der „altgermanischen Freiheit“	
5.1. Von Tacitus zu Montesquieu	97
5.2. Patriotismus und Germanenbild im Deutschland des 18. Jahrhunderts	

5.2.1	Das Schweizer Vorspiel	102
5.2.2	Die Patriotismuskussion der sechziger Jahre	106
5.2.3	Gottfried Schütze	113
5.2.4	Paul Henri Mallet	117
5.2.5	Der Ossianismus	125
5.2.6	Gerstenbergs Beitrag	130
5.2.7	Die „Bardenmode“ – Denis und Kretschmann	132
5.2.8	Der junge Herder	137
6.	Grundstrukturen des Geschichtsbildes	
6.1.	Historiographische Interessen und Pläne	148
6.2.	Methodische und systematische Aspekte der Historiographie	165
6.3.	Sprachhistorische Studien	175
6.4.	Religion und Geschichte	190
7.	Die bardische Odendichtung	
7.1.	Griechische Klassik und deutsche Nation	197
7.2.	Die „Zerrüttungen“ der Geschichte	207
7.3.	Der altdeutsche Hain	213
7.3.1	Natur, Sprache und Poesie	218
7.4.	Politische Herrschaft und Geschichte	225
8.	Die Bardiete	
8.1.	Die Hermann-Trilogie	234
8.2.	Einige Aspekte der zeitgenössischen Rezeption	237
8.3.	Naturzustand und Freiheit	242
8.4.	Bardentum und Fürstentum	250
8.5.	Volk und Fürsten	252
8.6.	Geschichtlichkeit und Aktualität	
8.6.1	Dichtung und Historie	258
8.6.2	Die Genese des deutschen Despotismus	262
9.	Nationalgeschichte und Gelehrtentum	

9.1.	Bürgerliche Emanzipation und Patriotismus	268
9.2.	„Geschichte“ als Legitimations- und Praxisanspruch	282
10.	Schluß: Einige Überlegungen zur theoretischen und politischen Dimension von Klopstocks Geschichtsauffassung	294
	Anhang	305
	Anmerkungen	307
	Literaturverzeichnis	397
	Personenregister	420